



90 Jahre Auslandsfunk der Tschechoslowakei

Radio Prag International erinnert 2026 an 90 Jahre Auslandssendungen aus Prag. Der Nachfolger des ersten Auslandsdienstes hat deshalb in diesem Jahr viele Sonderprojekte. Dabei stellt Chefredakteurin Klára Stejskalová auf den größeren Kontext: „Wir hoffen, weiterhin ein vollumfassendes Angebot produzieren zu können. Die öffentlich-rechtlichen Medien stehen ja derzeit unter einem großen Druck ganz gleich ob in Tschechien, in Deutschland oder in vielen anderen europäischen Ländern. Immer häufiger wird über ihren Sinn diskutiert. Wir vertrauen darauf, dass objektive und unparteiische Informationen weiterhin Gewicht haben werden und dass Sie uns auch in diesem Jahr hören und lesen und mit uns unser 90-jähriges Bestehen feiern können.“

QSL-Serie

„Schon jetzt können wir unsere Jubiläums-QSL-Karten präsentieren“, erklärt Chefredakteurin Klára Stejskalová. Sie wurden wie die Serien der Vorjahre von Kristýna Marková entworfen und sind in der Vorschau bei <https://deutsch.radio.cz/qsl-karten-8700831> zu finden. Obwohl e-QSLs längst etabliert sind, hält Radio Prag gedruckte Karten bereit. Beim englischsprachigen Dienst erklärt die Graphikerin: „Ob-

Bild oben: Zum 90. Sendejubiläum brachte Radio Prag Anfang 2026 diese neue Sonder-QSL-Karte heraus.

wohl die Welt hochgradig globalisiert ist und wir rund um die Uhr sehen können, was auf der anderen Seite des Planeten passiert, kann sich das dennoch fremd anfühlen. Ein [anfassbares, haptisch zu erlebendes] physisches Kunstwerk kann Menschen viel stärker verbinden – was digitale Medien einfach nicht vermitteln können.“ Die diesjährige Jubiläumsserie hat zehn Karten, in denen die Künstlerin modernes Design und Reminiszenzen an die Vergangenheit verbindet. Neun zeigen die wichtigsten Ereignisse der jeweiligen Dekade. Auf der ersten Karte sind beispielsweise ein Sendemast und ein Vokas Prago in Esperanto zu sehen. „Das war eine Besonderheit: Der Tschechoslowakische Rundfunk sendete auch in dieser Kunstsprache“, so Klára Stejskalová. „Weitere Karten erinnern an die Erfolge des Olympiasiegers Emil Zátopek oder an den Prager Frühling mit Alexander Dubcek. Die zehnte, die Goldene Karte, erscheint genau zum 90. Jahrestag des Sendestarts.“

Audioserie

Radio Prag International plant außerdem eine Sendereihe, die in neun Folgen die Zeiten nachzeichnet. „Die tschechische Geschichte war sehr bewegt, und der Auslandsdienst spiegelte stets die historischen Momente wider“, sagt die Chefredakteurin. „In den ersten Jahren richtete sich das Programm an die Landsleute in den USA. In der Vorkriegszeit kämpfte man gegen die nationalsozialistische und ungarische Propagan-

da. Während des Krieges stand der Sender unter deutscher Kontrolle. Nach dem Zweiten Krieg, mit dem Beginn des Sozialismus, wurde der Sender zum Propagandainstrument der Kommunistischen Partei. Zugleich war dies die Zeit der größten Expansion. Gesendet wurde auf Arabisch, Portugiesisch, Kurdisch, Suaheli und in vielen weiteren Sprachen. Weltweit entstanden Fanklubsein spannendes Phänomen, dem wir fast eine ganze Folge unserer Serie widmen. Nach der Samtenen Revolution wurde der Auslandsdienst zur Stimme der Tschechischen Republik im Ausland.“

Videoserie

Auch Videoprojekte sind geplant. „In diesem Jahr möchten wir die schönsten tschechischen Bibliotheken besuchen, etwa die im Strahov-Kloster eine der größten und ältesten Europas“, sagt Stejskalová. „Gemeinsam mit Lukáš Hurník, Chefredakteur des Musiksenders Vltava und Komponist, begeben wir uns außerdem auf die Spuren berühmter Komponisten. Mozart etwa war oft in Prag. Er führte hier die Weltpremiere seines Don Giovanni auf. Beethoven wiederum liebte den Kurort Teplice. Und es gibt noch viele weitere solcher Geschichten.“ Ein weiteres Projekt beschreibt Hollywood in Tschechien. „Prag und andere Orte dienen ausländischen Regisseuren oft als Kulisse. Man erinnere sich nur an den ersten Teil von Mission Impossible mit Tom Cruise. Jojo Rabbit wurde in Žatec und Ústek gedreht. James Bond 007: Casino Royale in Karlsbad. Und nicht vergessen darf man auch Filme wie Amadeus, Spider-Man: Far From Home oder Die Chroniken von Narnia. Wir zeigen all diese spannenden Orte, die in berühmten internationalen Filmen zu sehen waren.“

Frankfurter Buchmesse

Ein wichtiges Datum für die deutschsprachige Redaktion wird die Präsentation Tschechiens als Gastland auf der Frankfurter Buchmesse (7.-11. Oktober 2026) sein. Redakteurin Markéta Kachlíková wird selbst vor Ort sein: „Auf der Messe werden rund 80 tschechische Autoren vertreten sein, aus den Bereichen Belletristik, Fantasy, Comic und Kinderliteratur. [...] Unsere Redaktion bereitet Porträts all dieser Autoren vor. Im Laufe des Jahres bringen wir außerdem Interviews mit Schriftstellern und Übersetzern. Und wir berichten direkt von der Messe.“

Dr. Hansjörg Biener mit Zitaten von <https://deutsch.radio.cz> und <https://english.radio.cz>